

# Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **67 (1941)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

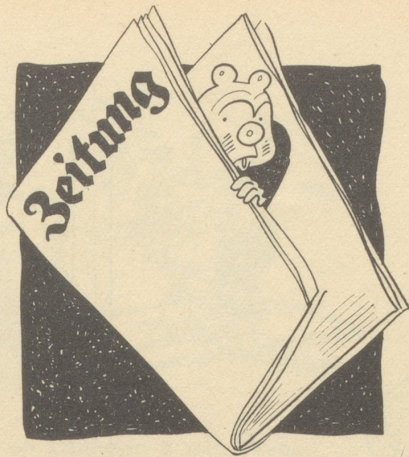
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor!

(Aus dem Text- und Inseratenteil unserer Zeitungen)

Altpapier ist das unersehbliche Rohmaterial für die Kantonfabriken.

Zum Schtüzreddele drucke?! hafahr

Der ganz aus Holz konstruierte Selbstkocher, der im Sommer auch als Rühbehälter verwendet werden kann. Zu diesem Zweck stellt man lediglich ein kleines Gefäß mit frischem Wasser oder etwas Eis hinein.

Öbs de Chüeh deby wohl isch? friwi

Rund 15 Millionen in der New Yorker Ausstellung.

New York, 8. Dez. Ag. Laut einer offiziellen Statistik ist die New Yorker Weltausstellung in den beiden Jahren ihres Bestehens von insgesamt 4,932,978 Personen besucht worden, im Jahre 1940 allein von 19,115,713 Personen.

Dieser offizielle Statistiker hat Begabung zu einem Finanzminister! katz

Wir sind für eine Erneuerung, wenn sie bedeutet, daß unser Staat handlungsfähiger und schlagkräftiger wird, wenn der Eigennutz zurückgestellt und das Brennende überwunden wird.

Ich zum Teil scho überwunde! efri

Alle Ansprachen an die Gemeinde sind bis zum 24. Dezember 1940 durch Rechnungsführung an den Gemeinderat geltend zu machen.

Das isch nobel, wänn efangs d'Reklamatione zallt werded! kulö

Erleuchten soll das A.B.C.  
Beleuchten nur die B.A.G.

Ein älterer, alleinstehender Mann ist genötigt sich eine

## Lebensgefährtin

zu suchen für Zeit und Ewigkeit, also auch für nach der Auferstehung. Etwas Vermögen erw. für dieses Leben zur bessern Existenz.

Das Lübe isch au schön, gell! amor

Zu verkaufen, junges

## D'Skijacke

Adresse beim Stadtanzeiger

I wött halt 's jung Skihäsli au no derzue! guggi

Suche seit einem Jahr einen soliden

## Knecht

zur Mithilfe in der Landwirtschaft.

Sind dann alli unsolid? he

Denjenigen, der unser Tigerli als Weihnachtsstraß genommen hat, bitten wir, doch den Pelz abzugeben. Unionstr. 19

Wir warnen »Denjenigen«. Es könnte eine Falle sein! werni

Konferenzen in **Bern**  
im Nebensaal des **Büffet**

S. Scheidegger

Zarah Leander weiß die große Gemeinde ihrer Verehrer durch einige Lieder ihrer gefeierten Bahstimme zu Frieden zu stellen.

's goht nime lang, dünn singt sie: «Im tiefen Keller sitz ich hier!» ruedi

Wir trinken seit Jahren politisch getaufte Milch, aber kein Mensch wagt es, diese Eiterbeule aufzuspechen.

Pfudi! Theoderich

**Roland** Tarzan findet einen Sohn  
dazu: 3 Männer im Schnee

Sind das d'Onggle vom Bueb? beri

Von den Frauen siegte Frau ~~Schiff~~, die direkt vom Ziel in die Mürrener-Kapelle zur kirchlichen Trauung zog. In die hundert Ski standen Spalier und nicht nur „Er“ hatte die Hosen an, sondern auch „Sie“. (Resultate in der Donnerstag-Ausgabe.).

Uf d'Resultat bin i gschpannt! trudi

Es hat sich als notwendig erwiesen, viele Häuser, die durch die Bombenexplosionen gelitten hatten, zu evakuieren.

No besser wärs, d'Wält z'evakuere! lando

In einer führenden Tageszeitung lesen wir (bitti z'erschit ganz tüüf schnuufe):

Wenn hier demzufolge der Eindruck bestand, als wollte sich Berlin für eine Amtsrückkehr Lavals, als seines Exponenten in Sicht, einsetzen, so wollen hiesige neutrale Beobachterreise zum Teil doch auch einige leichte Anzeichen dafür erblicken können, daß vielleicht doch nicht unbedingt an der Weiterverfolgung dieses politischen Weges festgehalten werde, der, wie man meint, bezüglich der Entwicklung in Frankreich selbst und bei seiner öffentlichen Meinung weitere schwer abzuschätzende Konsequenzen haben könnte, sondern daß bei entsprechenden Garantien, welche die Mission des Botschafters Abek zeitigen soll, der Konflikt auch ohne die Wiederkehr Lavals ein Ende finden könnte, zumal, wenn es gesichert würde, daß die Verhandlungen zur Schaffung der Basis für eine deutsch-französische Kooperation im Sinne des neuen Europa ihren Fortgang, und zwar ihren beschleunigten Fortgang, nehmen sollten.

— en Cognac — grad jetz isch mer d'Luft usgange! ferst

## VELTLINERKELLER

in der malerischen Schlüsselgasse 8 in Zürich  
im Zentrum der Stadt hinterm St. Peter

die originelle, heimelige Weinstube  
im Bündner Stil in Arvenholz

Herrliche Veltliner Weine  
die renommierte Küche  
mit Bündner Spezialitäten

Bes.: Willy u. Marie-Louise Kessler-Freiburghaus  
früher Hotel und Weinstube an der Landi!